

## **B E S C H L U S S**

### **Bezirksamt Pankow von Berlin**

Beschlussgegenstand: Werneuchener Wiese: Gemeinsam als Bürgerwiese gestalten

Beschluss-Nr.: VIII-1521/2020 Anzahl der Ausfertigungen: 8

Beschluss-T.: 25.08.2020 Verteiler:  
- Bezirksbürgermeister  
- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)  
- Leiter des Rechtsamtes  
- Leiter des Steuerungsdienstes  
- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.

Sören Benn  
Bezirksbürgermeister

An die  
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.:  
VIII-0272

## **Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG**

### **6. Zwischenbericht**

#### **Werneuchener Wiese: Gemeinsam als Bürgerwiese gestalten**

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung des in der 11. Sitzung am 29.11.2017 angenommenen Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache Nr.: VIII-0272 –

„Das Bezirksamt wird ersucht, die wohnungsnaher Grünanlage Werneuchener Wiese, insbesondere die Flurstücke 5 und 6 des Flurs 16 sowie eine Teilfläche von 5.208 qm des Flurstücks 90 des Flurs 116, bis zur Entscheidung über die endgültige Nutzung der Werneuchener Wiese wieder als gepflegte und für alle BürgerInnen nutzbare Grünfläche öffentlich zugänglich zu machen.

Dazu soll das Bezirksamt

- a. gemeinsam mit Bürgerinitiativen und AnwohnerInnen sowie Interessierten ein Konzept zur Umsetzung eines Nachbarschaftsprojektes für eine Werneuchener Bürgerwiese zu erarbeiten, zu dessen Bestandteil auch Gemeinschaftsgärten zählen könnten.
- b. gemeinsam mit Bürgerinitiativen und AnwohnerInnen sowie Interessierten die Möglichkeiten der Neugestaltung eines Wegenetzes auf der Werneuchener Wiese sowie die Pflege des Denkmals für Lenné und Meyer an der Virchowstraße zu erörtern.
- c. die erarbeiteten Ergebnisse im Ausschuss für Stadtentwicklung und Grünanlagen vorzustellen und anschließend gemeinsam mit den Initiativen umsetzen und insbesondere die vorhandenen oder sich noch gründenden Initiativen zu unterstützen.“ –

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Die Planung der Lenné/Meyer Ehrendenkmalfläche im Südwesten der Werneuchener Wiese (Fläche A) ist gestartet. Am 28.05.2020 fand die erste Beteiligung statt. Am 13.08.2020 folgte die zweite Beteiligungsveranstaltung mit dem Landschaftsplanungsbüro Gerke.

Die konkrete Hochbauplanung der Drehscheibe auf Fläche B inkl. Tiefenenttrümmerung ist für September 2020 vorgesehen. Es stehen jedoch Freigaben von SenStadtWohn aus.

Für die gesamte Werneuchener Wiese wurde durch den Fachbereich Stadterneuerung im Juni 2020 ein Entwicklungskonzept ausgeschrieben und am 14.07.2020 an das Büro Fugmann Janotta und Partner vergeben. Das Planungsbüro wird für die gesamte Werneuchener Wiese bis Ende 2020 ein kohärentes Entwicklungskonzept erstellen, welches bereits stattfindende Entwicklungen (Planung Lenné/Meyer, Fläche A und die Schuldrehscheibe auf der Fläche B) mit einbezieht und für die Fläche C eine öffentliche Nutzung mit Sport, Spiel und Erholung konzipiert. Flächen für alternative und kreative Nutzungen (z.B. urban gardening) sollen auf der Teilfläche C ebenfalls einbezogen werden. Aus dem Gesamtkonzept heraus sollen bei SenStadtWohn zwei Stadtumbaumaßnahmen generiert und beantragt werden. Zum einen die dringend notwendige Erschließung der Werneuchener Wiese und der zukünftigen Drehscheibe (Fläche D) und zum anderen die eben genannte öffentliche Nutzung auf der Fläche C. Für die Zeit nach der temporären Drehscheibe (in ca.10 – 15 Jahren) soll für die Fläche B eine Vision als Grün- und Freizeitfläche, in Verbindung mit Fläche C skizziert werden. Zusätzlich soll das Planungsbüro Entwicklungsperspektiven für die Margarete-Sommer-Str./Virchowstr. (Fläche G) in verschiedenen Varianten erstellen, die später als Diskussion- und Entscheidungsgrundlage dienen können.

Wenn die öffentliche Nutzung auf der Fläche C als Stadtumbaumaßnahme (Anmeldung zum 31.08.2020 bei SenStadtWohn) bestätigt wird, wird bei der Umsetzung in 2021/2022 eine umfassende öffentliche Beteiligung stattfinden. Für die bauliche Umsetzung werden 800.000 € angemeldet. Fläche E ist weiterhin für eine Feuerwache vorgehalten und Fläche E ist in Privatbesitz. Es ist beabsichtigt gegen Ende Oktober eine Steuerungsrunde unter Beteiligung der Initiativen zu organisieren.

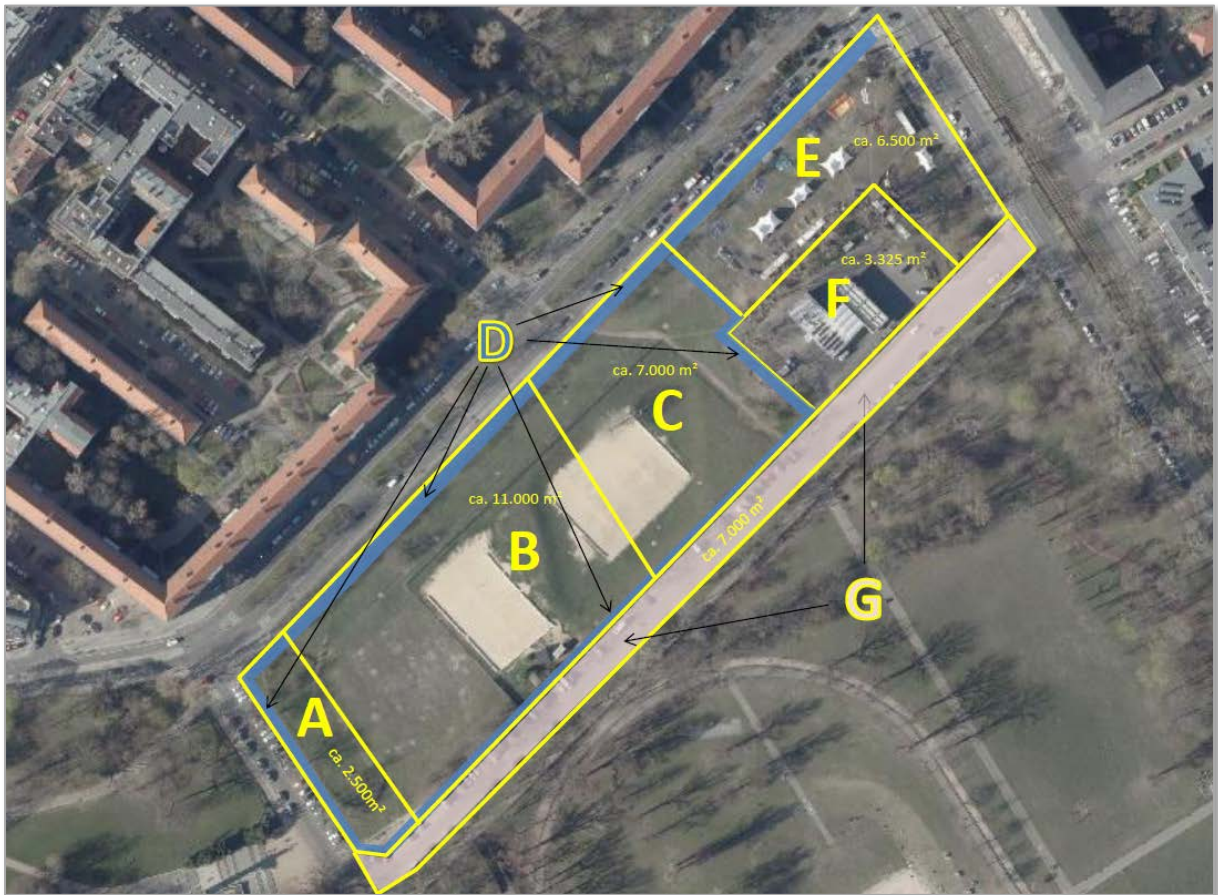


Abbildung 1: Teilflächen für die Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes, Stand Juni 2020

### Haushaltmäßige Auswirkungen

keine

### Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

### Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

Keine

## **Kinder- und Familienverträglichkeit**

entfällt

Sören Benn  
Bezirksbürgermeister

Vollrad Kuhn  
Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung und  
Bürgerdienste